KinderFerienUni 2018

„Forscherwerkstatt Heilpflanzen hier und anderswo“

Montag, 25. Juni bis Freitag, 29. Juni



Gewächshaus für tropische Nutzpflanzen Witzenhausen | UNIKASSEL

LOKALES BÜNDNIS FÜR FAMILIE

WeltGarten Witzenhausen

In Kooperation:

Bildung trifft Entwicklung
Regionale Bildungsstelle Nord





Montag:

Heilpflanzen hier und anderswo:

Programm, unsere Regeln und wer sind wir?



5 – Tage Programm






„Heilpflanzen“ suchen im Gewächshaus..

„Heilpflanzen“ im Gewächshaus…von Umckaloabo, Aloe, Kautschuk und Gelbwurz













Frühstücksvorbereitungen…

Beerenpflücken…













Endlich Frühstück…

Pflanzenpressen

feilen und

schmirgeln..











Pressen zusammenbauen…









Pflanzenpressen gestalten….



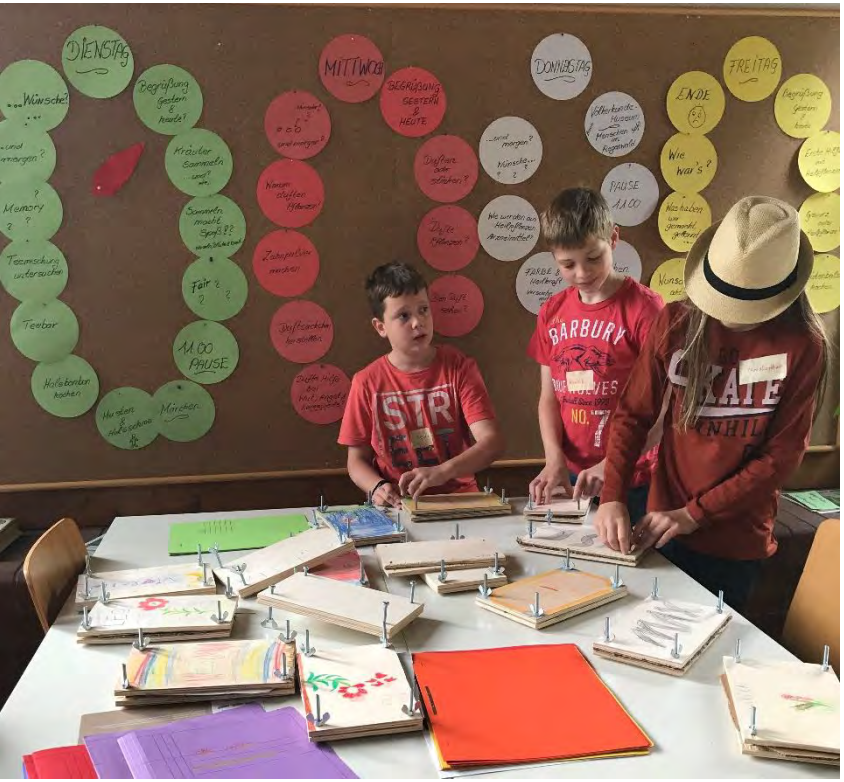






…und benutzen….











Recherche für das Herbarium…



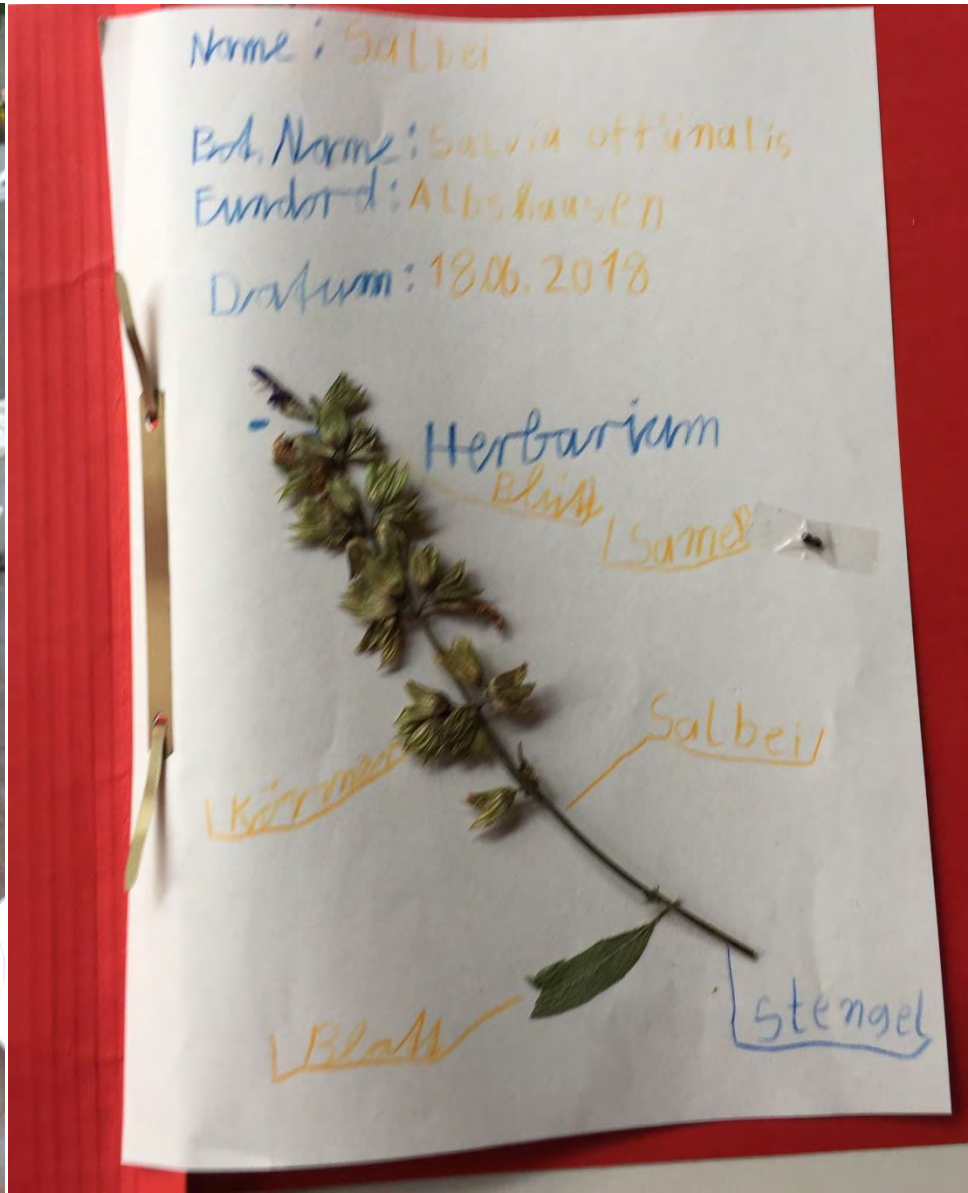




Ein Herbarium beginnen…

untersuchen…









Dienstag

Wildpflanzensammlung: Gänseblümchen..





…und Löwenzahnwurzeln
(bei Trockenheit!)






Waschen, wiegen und erste Qualitätsprüfung







Wie sieht die Pflanze frisch, wie getrocknet aus und was macht man daraus?







Weiter an den Pressen und am Herbarium arbeiten

Woher kommen die Pflanzen in Euren Produkten?



Pause
mit frischem
Kräuterquark..













Einen Baum mit verbundenen Augen wiederfinden …

Und Pflanzen für das Herbarium sammeln….











Halsbonbons zubereiten….







Und schokierte Melissen- und Minzblätter…







Mittwoch

Melisse, Minze oder Salbei? Und was enthält die Teemischung?







Welche Pflanze ist das? Wofür hilft sie? …selber recherchieren





Duft(end)e Pflanzen...

Warum duften Pflanzen?

Duftsäckchen vorbereiten






Duftsäckchen nähen ist gar nicht so einfach…






Feel the
Summer

...







Zeit für eine Stärkung!






Geduldige NäherInnen





Duftende Kräuter
zum Füllen:
Lavendel, Kamille,
Lindenblüten, Rose…

Kamille aus dem Kosovo:

Dion und Lunik erzählen von einem Land und den Menschen dort







Ohne Nähen geht es schneller…
Ich brauche mein Duftsäckchen besonders für….?





Erst ein freiwilliger Pflanzenvortrag….





Dann Salbeibonbons zur Belohnung….














Donnerstag - im Völkerkundemuseum-

wo sind wir hier-wo ist Deutschland, der brasilianische Regenwald und der Kosovo?

Auf Entdeckungsreise im Museum..





Wie leben Menschen im Regenwald?



…mit Handy,
Außenbordmotor
und 2-Personen-Zelt?







Annato – Farbstoff oder Heilpflanze der Indigenen in Brasilien?





Danke an Jan für das tolle Foto mit einem Annato-interessierten Papagai in Brasilien!

Film – Die Awa und ihre Haustiere
...und dann trommeln und Entspannung







...und Spaß!







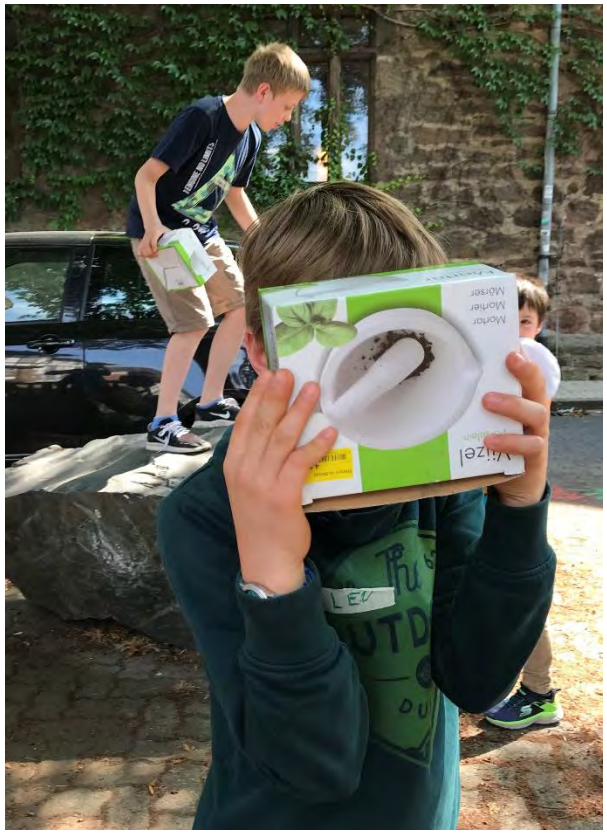


Seife mit Annato – Samen zerkleinern ist harte Arbeit!







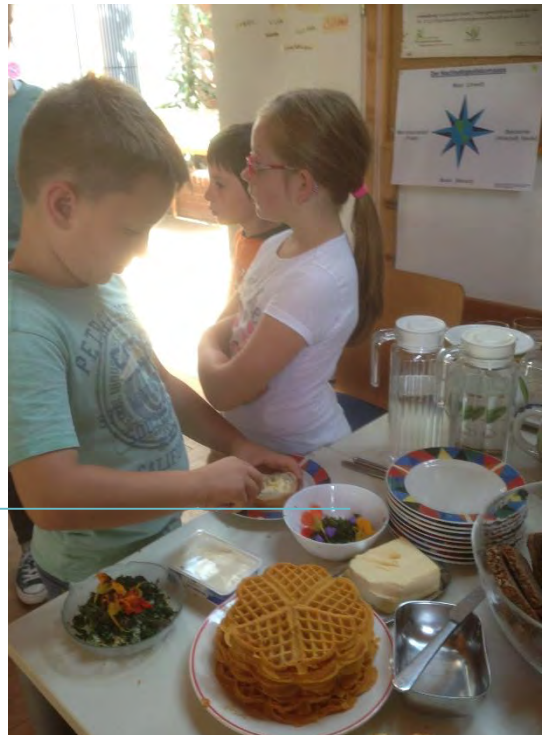

..das Rühren der Seifenmasse auch!
Jetzt zurück ins Gewächshaus und Pause machen!



Heute wird
Violetta 10!







Zur Pause gibt es Waffeln: Salzig mit Kräutern und süß, gefärbt mit Annato!





Die Seife ist geschmolzen und wird mit Annato gefärbt





...und geformt






...und am Ende Hände waschen.. .

….wer traut sich blind zu schmecken?





Zum Glück nur…Minze oder Melisse in Schokolade…









Freiarbeitszeit









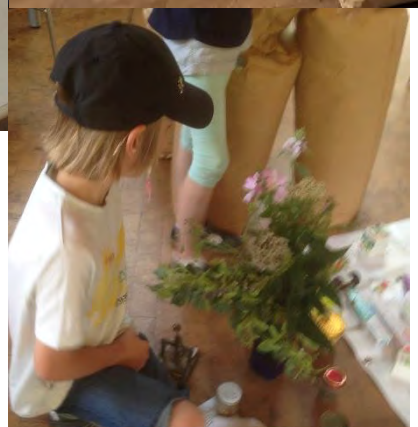
Duftendes gebunden und genäht

Rätsel: Welche Pflanzen haben unsere Tees gefärbt?



Hagebuttenfrüchte und Hibiskusblüten

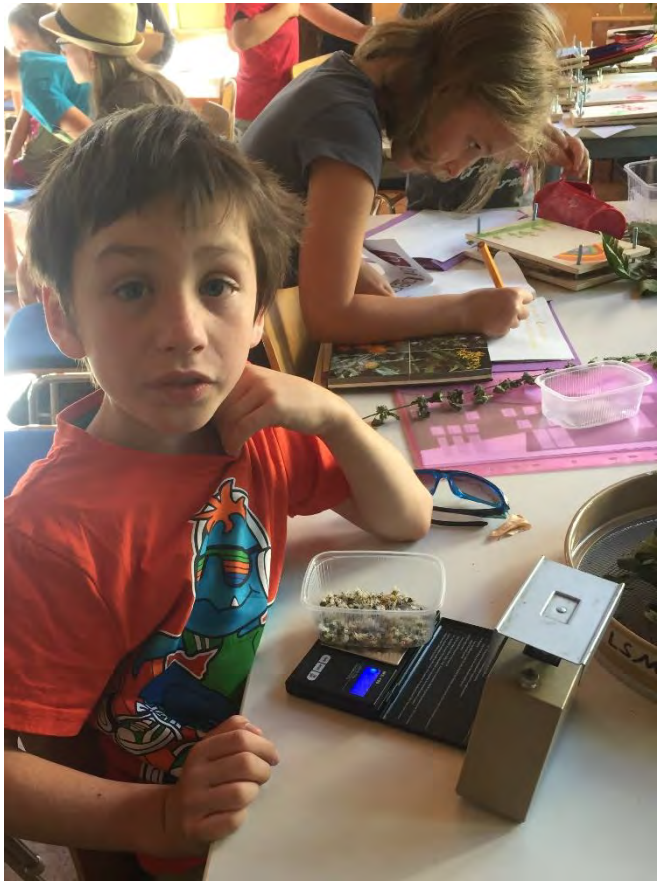


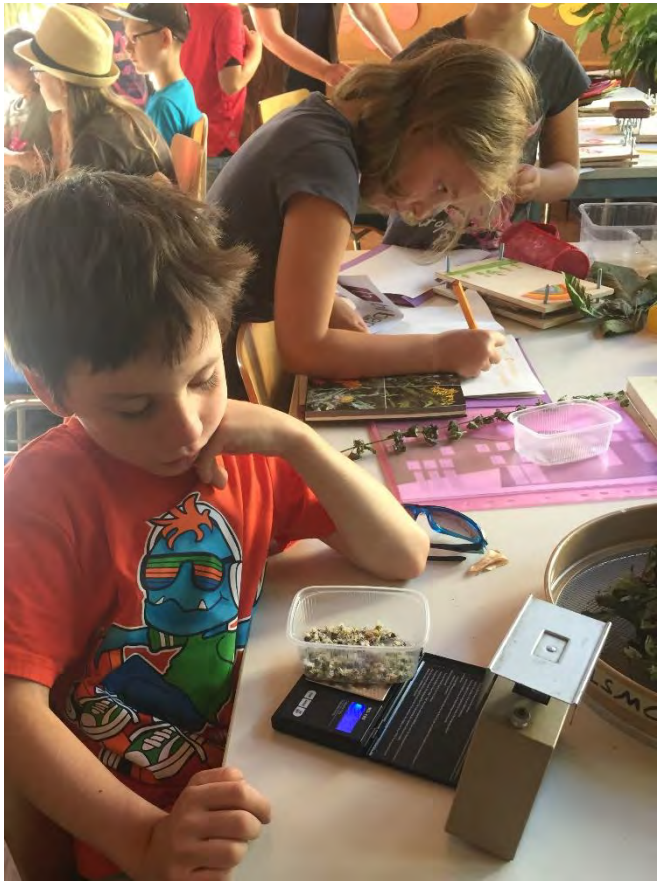


Und was wünscht ihr Euch für unseren letzten gemeinsamen Tag?

Freitag

Was haben wir denn nun verdient mit unseren selber gesammelten Pflanzen?









…das wiegt ja ganz schön wenig, wenn es trocken ist – so wenig Geld für so viel Arbeit: das ist ungerecht! Was können wir tun?

Welche Kräuter kommen ins Kräutersalz?















Welche Kräuter kommen ins Kräutersalz?

Zahnpulver für gesunde Zähne





…die letzten Recherchen für das Herbarium





…und noch ein letztes Duftsäckchen…













Gleich gibt es Frühstück



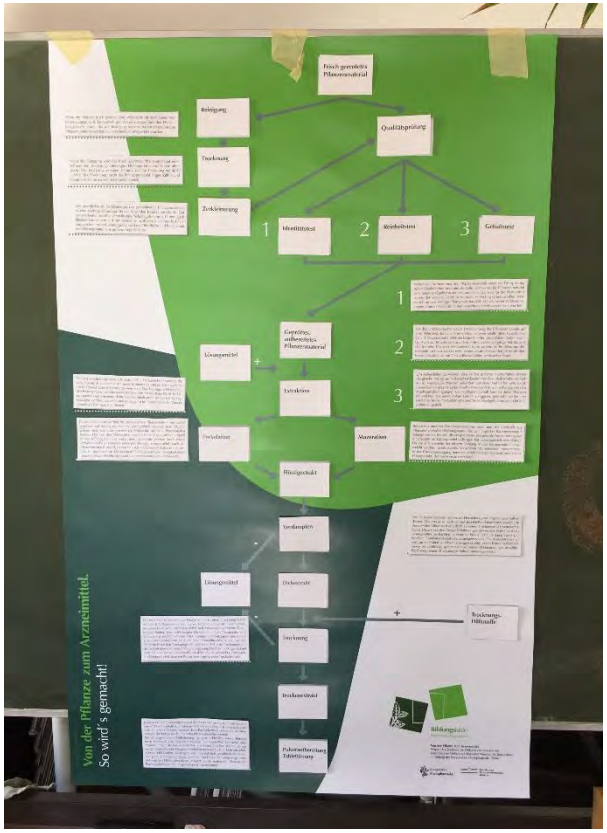


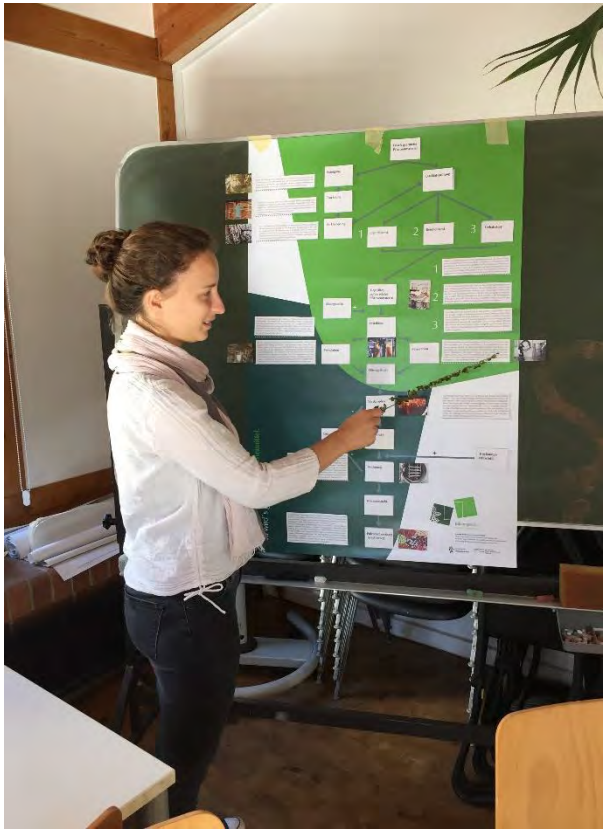
Guten Appetit!

Und nach der Pause wie immer ein Kräutermärchen….







Der Weg von der Pflanze zum Arzneimittel: Arbeit für unsere Praktikantin!





Die Bambusbrücke- gemeinsam sind wir stark!





Die Bambusbrücke- gemeinsam sind wir stark!



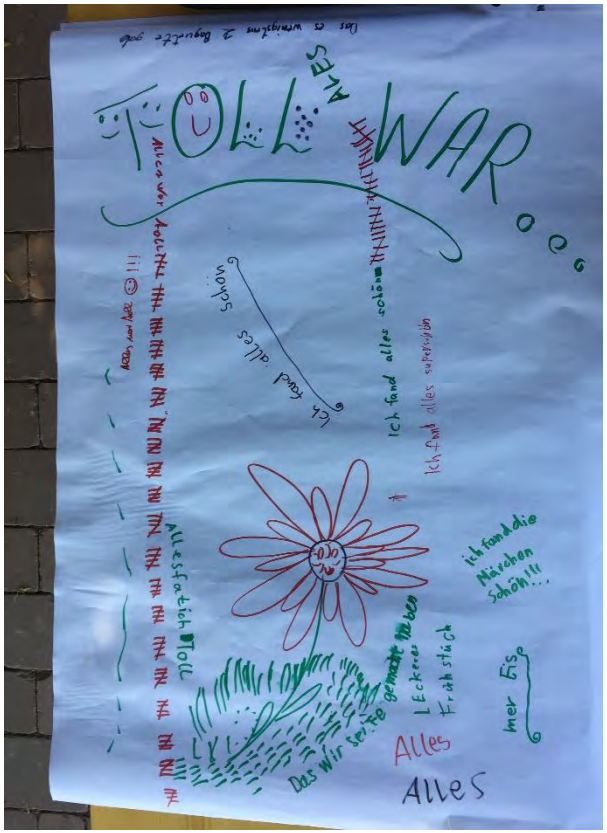


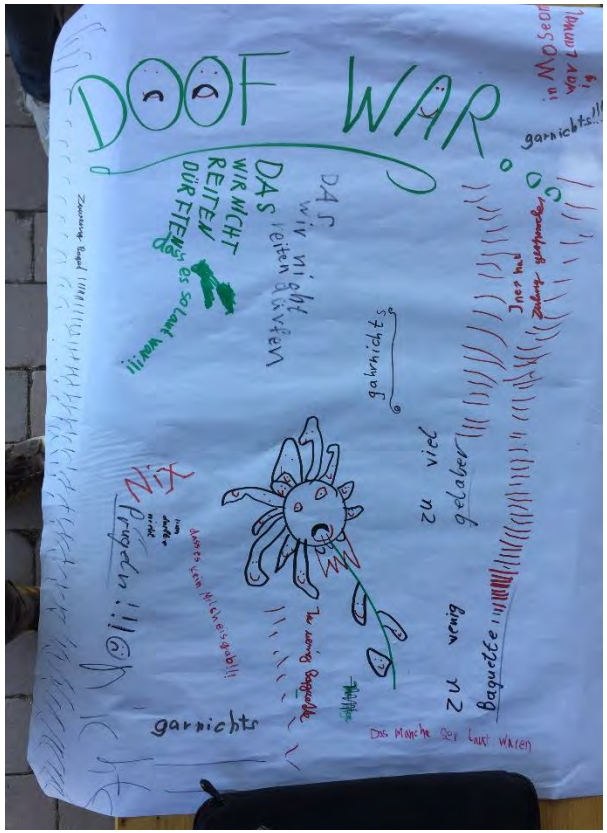
Die Bambusbrücke- gemeinsam sind wir stark!

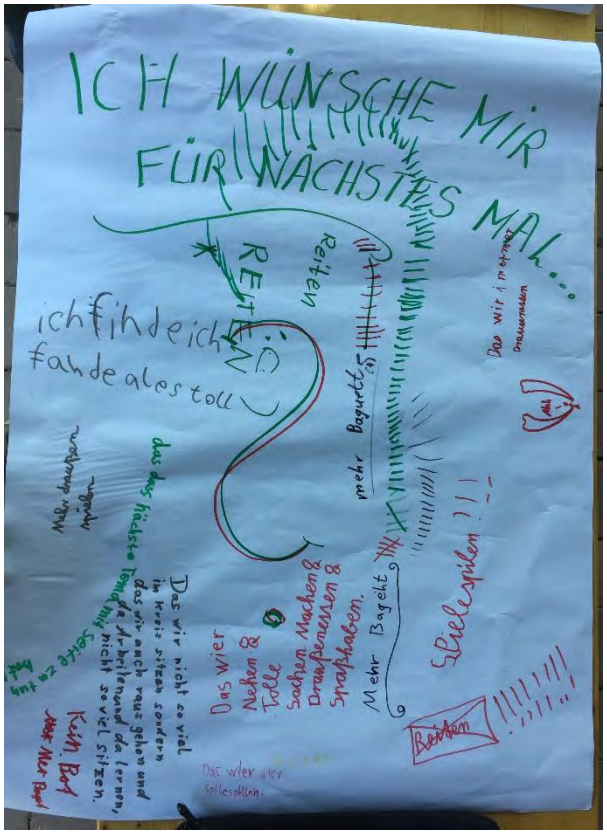




Wie war`s?


TOLL WAR...
ALLES
Ich fand alles
Ich fand alles schön
Alles
Alles
Eis
ich fand die Mädchen schön!!!
Leckeres Frühstück


DOOF WAR...
garnichts!!!
DAS wir nicht reiten durften
garnichts
zu viel
Bagurte!!!
garnichts


ICH WÜNSCHE MIR FÜR NÄCHSTES MAL...
REITEN
ich fand es toll
fand es alles toll
mehr Bagurte
Das wir nicht so viel
Das wier
Nähen &
Tolle
Sachen Machen &
Drumpenessen &
Spaßhaben.
Mehr Bagelt
Spielesplelen!!!
Kein Bock

Wie war`s?









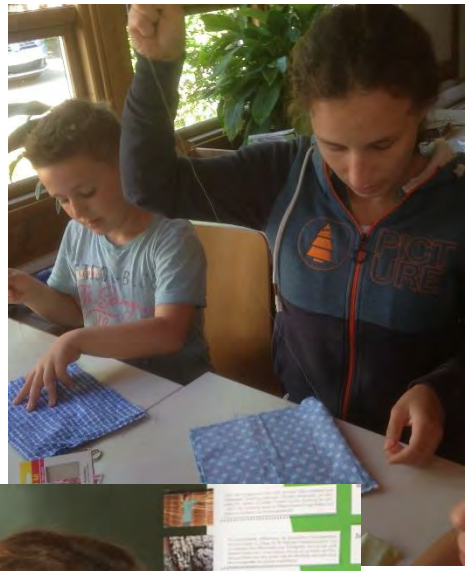
Abschied und Sachen zusammen suchen


Wir alle!

Danke an Euch!

Jan, Mercedes und Ines!











…und das schreibt die HNA:

Löwenzahndiebe im Gewächshaus

Mädchen und Jungen forschten eine Woche lang während der Kinderferien-Uni zu Heilpflanzen

WITZENHAUSEN. Waren im Tropengewächshaus etwa Löwenzahndiebe unterwegs? Das fragten sich die Kinder am Abschlusstag der Kinderferien-Uni am Freitag im Tropengewächshaus in Witzenhausen.

Mühevoll hatten sie an den Tagen zuvor Löwenzahnwurzeln und Gänseblümchen gesammelt, sie gewogen, sortiert und getrocknet. Und siehe da, von den gesammelten 41 Gramm, die der Junge Lunik mit den Kindern in seiner Gruppe gesammelt hatte, waren am Freitag nur noch 14 Gramm übrig. Das kann nicht mit rechten Dingen zu gehen, waren sich der Achtjährige und seine Freunde sicher.



Junge Forscher: Die achtjährigen Mädchen Lilli, Leni, Carlotta und Sophia (von links) haben Blätter und Pflanzen gesammelt und getrocknet, um sie hinterher zu katalogisieren. Foto: Wiebke Huck

Oder vielleicht doch? Schnell kamen die Jungen selber auf die Lösung: Beim Trocknen haben die Wurzeln und Blüten das enthaltene Wasser verloren und sind dadurch kleiner und leichter geworden. Also waren keine Diebe am Werk, sondern die Kinder erlebten den Lauf der Natur hautnah. Und sie erfuhren auch, dass sie für ihre halbe Stunde Arbeit gerade mal fünf Cent verdient hätten, denn 100 Gramm getrocknete Gänseblümchen kosten in der Apotheke rund fünf Euro.

„Forscherwerkstatt: Heilpflanzen hier und anderswo" hieß es in der ersten Sommerferienwoche in der Kinder-Uni, die von Agraringenieurin und Heilpraktikerin Ines Fehrmann geleitet wurde. 19 Kinder zwischen acht und elf Jahren kamen fünf Tage lang ins Tropengewächshaus der Uni und lernten viel über tropische und einheimische Kräuter und Heilpflanzen und bereiteten Leckeres und Duftendes zu.

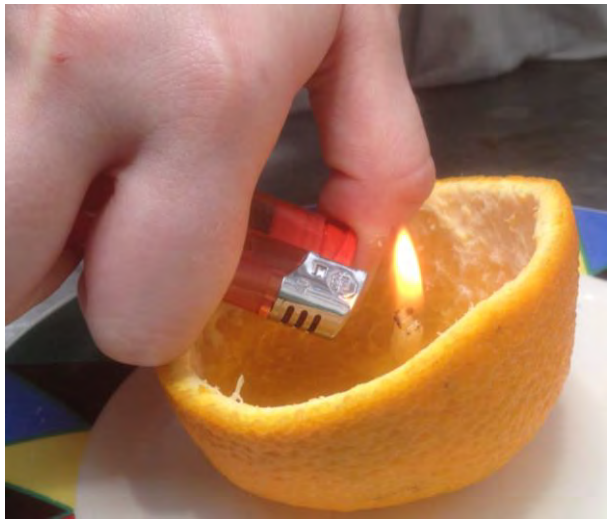
Mit beiden Händen durften die Kinder in einen Sack voll Kamillenblüten greifen, lernten den intensiven Duft von Lavendel kennen und sammelten Kräuter, Blumen und Blätter, die sie in ihren eigenen kleinen Pflanzenpressen trockneten, um sich danach einen Artenkatalog anzulegen.

Außerdem besuchten die Kinder das Völkerkundliche Museum und backten Kräuterwaffeln. Lilli, Leni, Carlotta und Sophia begeisterten sich vor allem für die Anwendung von Heilkräutern im Alltag: „Wir haben gelernt, dass Spitzwegerich gegen Insektenstiche hilft", erzählten die Mädchen begeistert und alle haben sich gut gemerkt, wie die krautige Pflanze aussieht.

An fünf Tagen lernten die Mädchen und Jungen was Pflanzen aus dem eigenen Garten alles können, stellten Halsbonbons aus frischem Salbei her, Seife aus Zitrone und Annatto-Samen und Duftsäckchen aus Lavendel. (zwh)

Info: Die Kinderferien-Uni findet das nächste Mal in den Herbstferien statt, von Montag, 8. Oktober bis Mittwoch 10. Oktober, wieder in Kooperation mit dem Bündnis für Familie Witzenhausen und Bildung trifft Entwicklung Göttingen. Sie ist Teil des Weltgartenprojekts.

Nächste KinderFerienUni 2018:



Montag, 8. bis Mittwoch 10.Oktober, jeweils 9 -13:15 Uhr „Forscherwerkstatt Süßes oder Saures?“

Sauer macht lustig? Kleine Forscher erkunden Zitrusfrüchte von der Schale bis zum Saftschlauch, von der Pflanze bis zur Saftpackung, reisen zu Kindern in Orangenplantagen, experimentieren und genießen. Kooperation: Bündnis für Familie & WeltGarten Witzenhausen. Mit Ines Fehrmann, von 8-12 Jahren, Anmeldung bis 2.10.: 05542/72812, 50€/Kind